

Damen Landesklasse Gr. 8

TSV Berghülen : SF Urlau
Freitag, 13.10.2023, 19:30 Uhr

Zwei Punkte dank Böhm für den SF Urlau in der Damen Landesklasse Gr. 8

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 8:6 in den Spielen und 32:21 in den Sätzen gewannen die Akteurinnen vom SF Urlau ihr umdatiertes Auswärtsspiel in der Damen Landesklasse Gr. 8 gegen den TSV Berghülen. 170 Minuten lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe Martina Dorn den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführerinnen ging es los. Einen Sieg fuhren Dukek / Mayer beim 11:6, 9:11, 11:7, 11:7 gegen Breins / Frick ein. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Zeifang / Gienger beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Böhm / Dorn. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun die Topspielerin der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Keinen erfolgreichen Verlauf schien die Begegnung für Petra Zeifang gegen Martina Dorn nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Petra Zeifang letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Margit Böhm war für Christine Dukek am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Auf Messers Schneide stand daraufhin das Spiel zwischen Lena Gienger und Monika Frick, ehe sich die Spielerin des TSV Berghülen in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Einen Sieg verpasste anschließend Ulrike Mayer hingegen beim 1:3 gegen Simone Breins und sie konnte das Match, in das sie als Außenseiterin gegangen war, letztendlich nicht mit einem überraschenden Erfolg abschließen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen des TSV Berghülen und des SF Urlau. Ein Satz reichte nicht, weshalb Petra Zeifang das Spiel gegen Margit Böhm, letztendlich nicht überraschend mit 1:3 verlor. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Martina Dorn war für Christine Dukek letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Lena Gienger holte hingegen mit einem 3:1 gegen Simone Breins einen Punkt für ihr Team. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 4:5. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte Ulrike Mayer bei ihrer Pleite gegen Monika Frick. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Lena Gienger bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Margit Böhm. Überzeugend war dagegen der Erfolg in drei Sätzen von Petra Zeifang gegen Simone Breins. Christine Dukek lag gegen Monika Frick bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor sie dem Spiel eine entscheidende Wendung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Erfolg drehen konnte. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 6 Punkte, Auswärtsteam 7 Punkte. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Ein Spiel entschied über Niederlage oder Punktgewinn. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Ulrike Mayer bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Martina Dorn. Da war final wirklich nichts zu holen. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Durch diese Niederlage hat der TSV Berghülen in der Saison nun 0 Saison-Siege, eine Niederlage bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 14.10.2023 gegen den SC Berg III bevor. Für den SF Urlau steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Herrlingen III am 14.10.2023 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 2:2 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:
TSV Berghülen

Doppel: Dukek / Mayer 1:0, Zeifang / Gienger 0:1

Einzel: P. Zeifang 2:1, C. Dukek 1:2, L. Gienger 2:1, U. Mayer 0:3

SF Urlaub

Doppel: Breins / Frick 0:1, Böhm / Dorn 1:0

Einzel: M. Böhm 3:0, M. Dorn 2:1, S. Breins 1:2, M. Frick 1:2